

Liebe Leserin
Lieber Leser

Haben Sie es bemerkt?
Unser "Samariter-info" ist dieses Jahr nicht wie gewohnt im Juli erschienen, sondern Sie halten es erst jetzt in den Händen. Wir Vorstandsmitglieder haben uns eine längere Sommerpause gegönnt, um jetzt voller Elan das letzte Drittel des Vereinsjahres in Angriff nehmen zu können.

Nun freuen wir uns auf die weiteren Übungen, das Blutspenden, einen interessanten Vortrag, einen gemütlichen Klausabend, spannende Kurse und auch bereits auf die Planung des nächsten Vereinsjahres.

Zu all dem finden Sie in diesem "info" Informationen. Wie immer enthält es auch einige Berichte zu Anlässen, die bereits stattgefunden haben.

Ich freue mich, wenn wir Ihnen einen Einblick in unsere Arbeit geben, Ihr Interesse wecken und Sie im Idealfall an der einen oder anderen Veranstaltung begrüssen dürfen.

Bis bald (wieder) beim Samariterverein Giswil!

Vreny Albert Ettlin

Samaritersammmlung 2014

Retten ohne Grenzen

Erste Hilfe in den Ferien

Hatten Sie schöne Sommerferien?
Dürfen Sie bereits die nächsten Ferien planen?
Wissen sie schon, was Sie alles einpacken?



Leider können auch in der Ferienzeit Verletzungen oder Erkrankungen die Freude trüben. Nicht überall entspricht die medizinische Versorgung unseren gewohnten Standards. Manchmal ist die sprachliche Verständigung schwierig. Da sind einige Kenntnisse in Erster Hilfe in einem Notfall besonders wertvoll und unter Umständen sogar überlebenswichtig.

Darum sind wir Samariter überzeugt:
Erste-Hilfe-Wissen gehört ins Reisegepäck!

Solches Wissen kann in den Kursen und Übungen der Samaritervereine erworben werden.

Als Ergänzung dazu hat der Schweizerische Samariterbund im Rahmen der diesjährigen Samaritersammmlung einen "Erste-Hilfe-Pass" herausgegeben, der ähnlich aussieht, wie ein Reisepass und auf wenigen Seiten kurz und übersichtlich Auskunft gibt über allgemeines Vorgehen im Notfall sowie über Erste Hilfe z. B. bei Magen-/Darmproblemen, bei Quallenverletzungen, bei Hitzschlag usw. Im Rahmen unserer Samaritersammmlung vom 30. August 2014 haben wir für Spenden ab 5.-- Fr. solche Pässe abgegeben. Wer diese Gelegenheit verpasst hat, kann bei jedem Vorstandsmitglied (s. Rückseite) einen Erste-Hilfe-Pass beziehen. Spenden nehmen wir dabei natürlich nach wie vor gerne entgegen.

Wir wünschen Ihnen schöne, unbeschwerte Ferien mit dem richtigen Wissen im Reisegepäck!

Imfeld Alois
Brendlistrasse 5
6074 Giswil
Tel. 041 / 675 25 43
Fax. 041 / 675 25 53
Natel. 079 / 227 57 04
www.planmont.ch
info@planmont.ch

IMFELD PLAN MONT GMBH

Planung von Um- Neubauten
Innenausbau und Renovation
Verkauf und Montage von Küchen, Fenster und Türen

G'SCHÄNK-IDYLL
BIM CHREISEL
IN GISWIL



Zu Geburtstagen, Hochzeiten,
Vereins- und Firmenanlässen

Ruth Zumstein-Bürgin
Tel. 041 675 11 80

Übung zum Thema Wickel

Am 9. April 2014 erlebten wir einen interessanten und lehrreichen Abend zum Thema Wickel, ein bewährtes Hausmittel bei verschiedensten Krankheiten und Gebrechen, das wir eigentlich viel zu wenig nutzen.

Marcella Berchtold, dipl. Pflegefachfrau HF, führte uns in die Welt der Wickel ein. Nach spannenden Erklärungen und Demonstrationen durften wir unter fachkundiger Anleitung selber die verschiedenen Wickel ausprobieren.

Als kleines Geschenk erhielt jeder, nebst einer ausführlichen Dokumentation (die auch auf unserer Website zum downloaden zur Verfügung steht) ein praktisches Linsenkissen für die Kältebehandlung z.B. bei Verstauchungen und Zerrungen zum mit nach Hause nehmen.

Herzlichen Dank nochmals an Marcella für die tolle Übung.



Bruno Abächerli, Bergmannsmatt

Ehrungen an der Vereinsversammlung



Ruth Wolf verlässt den Vorstand und wird für ihren langjährigen Einsatz zum Ehrenmitglied ernannt.



Luzia Abächerli und Sepp Bienz sind seit 60 Jahren Mitglieder im Samariterverein Giswil. Zu diesem seltenen Jubiläum durften wir den beiden im Rahmen der Vereinsversammlung herzlich gratulieren.

Sicherheit im und neben dem Fahrzeug

Gemeinsame Übung der Help und des Samaritervereins Giswil

Am Mittwoch, den 18. Juni 2014 trafen sich die Helpis mit den Samaritern zur gemeinsamen Übung.

Es war eine sehr interessante und lehrreiche Übung. Das Kindersitzli, das fast jeder Helpi noch braucht, wurde mal ganz genau angeschaut. Sind wir alle richtig gesichert? Wie wird ein Kindersitz montiert und wofür ist er da? Wie verheerend es sein kann, wenn der Kindersitz falsch oder gar nicht montiert ist, wurde ebenfalls gezeigt.

An einem anderen Posten standen ein LKW und ein Kleinbus auf dem Schulhof. Es wurde der tote Winkel mit Kreide aufgezeichnet und jeder durfte mal Probe sitzen und so die Sicht eines LKW-Fahrers erleben. Der sieht nämlich nicht sehr viel und man muss aufpassen, dass er uns auf dem Velo oder zu Fuss bemerkt. Was viele nicht wussten, war, dass man in einem Kleinbus fast weniger sieht als in einem LKW! Das trotz des Grössenunterschieds!

Mit einem tollen Spielposten, der von unseren Jugend-Leiterinnen organisiert wurde, war die Übung komplett.

Zum Schluss gab es wieder einen gemütlichen Teil mit einer feinen Wurst.

Sonja Rohrer



Bruno Vogler-Hediger
Brünigstrasse 42
6074 Giswil
Telefon 041- 675 11 77

GARAGE & CARROSSERIE
BIENZ GISWIL 

Help Feldübung

Am 21. September 2014 werden die Helpis nach Lungern reisen, um dort an der alljährlichen Unterwaldner Feldübung teilzunehmen.

Genauere Informationen folgen noch.

Wir freuen uns auf eine tolle Übung mit vielen Teilnehmenden aus Giswil!



Brunos Überraschungsübung

Bereits 2013 hat Bruno Abächerli, Bergmannsmatt, die Ausbildung als Kursleiter abgeschlossen. Unterdessen hat er auch noch das Modul für Technische Leiter ("Übungsleiter") besucht. Im Rahmen unserer Monatsübung vom 15. Oktober 2014 absolviert er nun eine Art Abschlussprüfung. Wir unterstützen ihn dabei ganz fest, indem wir zahlreich an der Übung teilnehmen und wie immer engagiert mitmachen.

Neu gestaltete Website

Als Abschlussarbeit an der Schule Giswil hat Lukas Burch die Website des Samariterversins Giswil neu gestaltet. (s. auch nebenstehendes Interview) Wir Vorstandsmitglieder finden, dass Lukas grossartige Arbeit geleistet hat und wir hoffen, dass www.samariter-giswil.ch viel Beachtung findet und interessierten Personen die gesuchten Informationen liefert.

Neuer Website-Verantwortlicher



Ein Interview mit
Lukas Burch von
Vreny Albert

Vreny: Lukas, du bist seit Jahren Mitglied der Help Giswil. Was gefällt dir dort besonders gut?

Lukas: Man trifft andere, denen man sonst eher nicht begegnet. Als Helpi weiss man, wie man in Notsituationen handeln soll.

V.: Erinnerst du dich an ein besonderes Erlebnis mit der Help?

L.: Das war meine erste Feldübung im Kernwald, weil ich dort andere Helpgruppen kennenlernte, andere Figuranten behandeln konnte und viel Spass hatte.

V.: Unterdessen hast du die Website unseres Vereins neu gestaltet. Wie kam es dazu?

L.: Ich brauchte ein Thema für die Abschlussarbeit der Schule. Mein Mami hatte die Idee, etwas aus meiner Freizeit zu wählen. So kam ich auf den Samariterversin. In der Informatik lernten wir gerade eine Website zu erstellen. Darum kam uns die Idee, die Seite des Samariterversins neu zu gestalten.

V.: Du hast nun deine Schulzeit beendet. Wie geht es jetzt beruflich weiter?

L.: Ich beginne eine 4-jährige Lehre als Zeichner Ingenieurbau beim Ingenieurbüro ZEO in Giswil und Alpnach.

V.: Werden wir dich auch weiterhin im Samariterversin antreffen?

L.: Ja, ich werde jetzt dann als Aktivmitglied zu den Samaritern wechseln und auch weiterhin die Website betreuen.

V.: Darüber freuen wir uns sehr! Vielen Dank für deine Antworten und alles Gute für die Zukunft.

Nicht verpassen

Blutspenden

Donnerstag, 11. Sept. 2014,
von 17.30 – 20.30 Uhr

Turnhalle 1, Giswil




schneider
spezielles aus Milch

Molkerei-Käserei Schnider AG
Chilchweg 23 | 6074 Giswil | 041 675 11 41
www.schnidermilch.ch | info@schnidermilch.ch

Giswilerfleisch die gute Wahl
„Mahl für Mahl“



6074 Giswil Tel. 041 675 12 82

Novembervortrag

Thema: Epilepsie

Es ist uns wichtig, die Öffentlichkeit über Epilepsie zu informieren. Erfahren Sie, wie Menschen mit Epilepsie ihren Alltag leben und wie sie mit ihrer Krankheit umgehen. Frau Susanne Eggli von Epi-Schweiz empfängt uns am:

**Montag, 3. November 2014 um 20.00 Uhr
in der alten Turnhalle Lungern**

Jahresprogramm 2014

September	10.	Tapen
	11.	Blutspenden
Oktober	15.	Brunos Überraschungsübung
November	04.	öffentlicher Vortrag Epilepsie organisiert vom SV Lungern
Dezember	05.	Klausabend im Landgasthof Grossteil
Januar 2015	28.	Vereinsversammlung

**Die Monatsübungen beginnen um 20.00 Uhr.
Der Treffpunkt ist in der Regel beim Mehrzweckgebäude.
Hinweise im aktuell oder auf der website beachten!**

Jahresprogramm Help 2014

September	21.	Feldübung in Lungern
Oktober	14.	Behinderungen
November	04.	Überraaschung
Dezember	05.	Klausabend

**Die Übungen finden jeweils von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr statt.
Der Treffpunkt ist normalerweise vor dem Mehrzweckgebäude.**

Kurse 2014

www.samariter-unterwalden.ch / kurse@samariter-unterwalden.ch

Samariterkurs

13./20. September 2014

eNothelferkurs

13. Dezember 2014

Notfälle bei Kleinkindern

11./18. Oktober 2014

Impressum

Herausgeber

Samariterverein Giswil

Redaktion

Vreny Albert, Andrea Halter

Druck und Auflage

Druckerei Küchler, Auflage 200 Stück



Vorstand

Präsidentin

Vreny Albert Ettlín 041 675 25 61

Vizepräsident

Bruno Abächerli 041 675 15 49
(Bergmannsmatt)

Aktuarin

Andrea Halter 079 754 99 04

Kassier

Adalbert Enz 041 675 16 75

Beisitzerin

Heidi Berchtold-Durrer 041 675 12 66

Materialverwalter

Bruno Abächerli (Rufi) 041 675 00 44

Leiterin TK

Heidi Rohrer 041 675 04 84

Technisches Kader

Bruno Abächerli (Rufi) 041 675 00 44

Bruno Abächerli 041 675 15 49
(Bergmannsmatt)

Heidi Rohrer 041 675 04 84

Sandra Schallberger 041 678 01 18

Help-Teamleiterin

Sonja Rohrer 079 830 36 84

Vereinsärzte

Christian Schleich 041 675 24 44

Bruno Dillier 041 675 22 88

S+ **samariter**
Samariterverein Giswil

**Damit Erste Hilfe möglichst überall
gewährleistet ist.**

Werden auch Sie Mitglied!